

# Bildunterschriften

## Bild



## Dateiname

Hagemeister\_K111  
Herne\_01.jpg

## Bildunterschrift

Nach einem Entwurf des Architekturbüros Kleihues + Kleihues ist unweit des Bahnhofs in Herne ein Komplex mit 36 barrierefreien und energieeffizienten Wohnungen entstanden.

Foto: Andreas Secci



Hagemeister\_K111  
Herne\_02.jpg

Das abgestufte Volumen des Baukörpers mit seitlich sechs und in der Mitte acht Etagen nimmt Bezug auf die Höhenentwicklung der benachbarten Gebäude.

Foto: Andreas Secci



Hagemeister\_K111  
Herne\_03.jpg

Die elegant strukturierte Gebäudehülle wurde mit dem Hagemeister-Klinker „Holsten GT“ verarbeitet. Die Fassade ist umlaufend gebändert.

Foto: Andreas Secci



Hagemeister\_K111  
Herne\_04.jpg

Ein bis auf die Eingangsbereiche geschlossener Sockel unterstreicht den solitärhaften Charakter des Komplexes.

Foto: Andreas Secci

## Bildunterschriften



Hagemeister\_K111  
Herne\_05.jpg

Optisch und haptisch erfahrbar: Das ausgeprägte Mauerwerksrelief im Sockelbereich mit diversen Formklinker-Ausprägungen ist ein echter Hingucker.

Foto: Andreas Secci



Hagemeister\_K111  
Herne\_06.jpg

Die dunkelrote Sortierung mit schwarz-anthrazitem Kohlebrand knüpft an die bauliche Tradition des Ruhrgebiets an.

Foto: Andreas Secci



Hagemeister\_K111  
Herne\_07.jpg

Abgerundete Gebäudeecken lassen den Baukörper weich in die Straße einmünden und unterstreichen die einzigartige Formensprache.

Foto: Andreas Secci



Hagemeister\_K111  
Herne\_08.jpg

Alle Wohneinheiten verfügen über einen auskragenden Balkon oder eine große Loggia. Die Klinker-Verblendung wird bis in das Innere der Loggien fortgeführt.

Foto: Andreas Secci